

Das Natura 2000-Schutzgebietsnetzwerk

Natura 2000 bezeichnet ein EU-weites Netzwerk von rund 26.000 Schutzgebieten, das die Erhaltung von gefährdeten Tierarten, Pflanzenarten und Lebensräumen im Einklang mit einer nachhaltigen Entwicklung der Region zum Ziel hat.

Die rechtliche Basis bilden zwei EU-Richtlinien (Fauna-Flora-Habitat- und Vogelschutz-Richtlinie). Sie verpflichten alle Mitgliedsländer, geeignete Gebiete zum Schutz europaweit gefährdeter Arten und Lebensräume auszuweisen und durch ein entsprechendes Management deren Erhaltung sicherzustellen.

Weitere Infos:

<http://ec.europa.eu/environment/nature/natura2000>

Natura 2000 in Zahlen

- Gesamtanzahl der Gebiete: 26.106
- Natura 2000 Gesamtfläche (inkl. Meeresfläche): 949.910 km²
- Natura 2000 Gesamtlandfläche: 751.150 km² (17,5% der Gesamtfläche aller EU-Staaten)

Stand: Juni 2011; Quelle: Europäische Union, Generaldirektion Umwelt



Naturerleben mit den Naturfreunden



Der Schutz der Natur und die Erhaltung der biologischen Vielfalt sind seit jeher zentrale Anliegen der Naturfreunde. Mit unseren Aktivitäten und Kampagnen verbinden wir das Erleben von Natur und Landschaft mit der Vermittlung von Wissen über die heimische Tier- und Pflanzenwelt und liefern gute Beispiele für eine natur- und umweltverträgliche Freizeitnutzung.

Kontakt



NATURFREUNDE
AMIS DE LA NATURE
NATUREFRIENDS
INTERNATIONAL

Naturfreunde Internationale

Diefenbachgasse 36/9

1150 Wien

Tel.: 01 8923877/10

E-Mail: nature@nf-int.org

www.nf-int.org

www.naturatrails.net



Natura Trails

Europas Naturschätzen auf der Spur



Impressum: Naturfreunde Internationale. Gefördert aus den Mitteln der Europäischen Union. Text: Andrea Lichtenegger. Fotos: Andrea Lichtenegger, Archiv NFI, Bildagentur 4nature, Jaroslav Tomko, Judith Michaeler, Miredi/Fotolia.com, Naturfreunde Linz, sonne fleckl/Fotolia.com, Tiberiu Tioc, Warren Goldswain/Fotolia.com. Grafik: Hilde Matouschek | www.officina.at. Druck: Gedruckt nach der Richtlinie „Schadstoffarme Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens. gugler cross media, Melk; UWZ 609; www.gugler.at. 1 Juni 2012

greenprint Ein Beitrag zum Klimaschutz:
Wir drucken klimaneutral bei gugler*



 **Natura Trails**
Europas Naturschätzen auf der Spur

Natura Trails

Europas Naturschätzen auf der Spur

Natura Trails sind Themenwege durch europäische Schutzgebiete, die für eine sanfte Freizeitnutzung besonders geeignet sind. Sie machen Lust auf das Erleben der heimischen Tiere, Pflanzen und Lebensräume, stärken das Bewusstsein für den Schutz von Natur und Landschaft und stehen als Naturfreunde-Marke für eine natur- und umweltverträgliche Freizeitgestaltung.



Die Umsetzung vor Ort erfolgt durch die Ortsgruppen der Naturfreunde, die zugleich auch die Projektidee in der Region verbreiten und die Natura Trails durch regelmäßige Aktivitäten wie beispielsweise geführte Wanderungen oder Radtouren mit Leben erfüllen.



Besondere Wege durch die Natur

Von der Nordsee bis zum Schwarzen Meer

Der überwiegende Teil der über 100 Natura Trails verläuft durch Natura 2000-Gebiete, die ein EU-weites Schutzgebietsnetzwerk bilden. Das Angebot reicht von gemütlichen Familienwanderungen über anspruchsvolle Bergtouren bis hin zu Rad- und Kanutouren und ermöglicht das Erleben der biologischen Vielfalt im Einklang mit dem Schutz der Natur. Grundlage dafür ist der Verzicht auf die Anlage neuer Wege und eine bewusste Routenwahl, die besonders sensible Zonen, wie etwa Brutgebiete gefährdeter Vogelarten, umgeht.

Großer Wert wird auch auf die Möglichkeit einer umweltfreundlichen Anreise, etwa mit dem Fahrrad oder öffentlichen Verkehrsmitteln, gelegt.



Lust auf Natur!

- ... mit den Natura Trail Foldern auf eigene Faust die schönsten Schutzgebiete Europas entdecken
- ... im Rahmen organisierter Touren die besonderen Naturschätze entlang der Natura Trails kennen lernen
- ... per Mausclick in die Natur mit interaktiven Karten auf Basis von Google Earth auf www.naturatrails.net/multimedia
- ... sich über die Bedürfnisse der charakteristischen Tier- und Pflanzenarten informieren und so die Basis für ein rücksichtsvolles Verhalten in der Natur und für den Schutz der biologischen Vielfalt schaffen

